

ÄNDERUNGSANTRAG
der SPD - Fraktion

zum Antrag der CDU - Fraktion
"Olympia-Bewerbung der Hansestadt Hamburg unterstützen"
auf Drucksache 00410/2015

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Ziffer 2 des Beschlussvorschlages wird durch folgende Fassung ersetzt:

"2. Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, der Stadtvertretung ein mit

- dem Landesminister für Inneres und Sport und dem Chef der Staatskanzlei,
- den Nachbarlandkreisen Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg als Mitglieder der Metropolregion Hamburg im Rahmen der von der Stadt angestrebten Mitgliedschaft in der Metropolregion Hamburg,
- den Vereinen und Verbänden des Sports,
- der Wirtschaft,
- des Tourismus,
- der Kultur und
- anderen Fachkreisen der Stadt und des Landes sowie mit
- dem Hamburger Olympiabüro

abgestimmtes Konzept über die konkreten Möglichkeiten der Landeshauptstadt zur Beteiligung an der Hamburger Olympiabewerbung vorzulegen und regelmäßig über dessen Umsetzungsstand zu berichten."

Begründung:

Die Mitwirkung der Landeshauptstadt Schwerin an der Unterstützung der Freien und Hansestadt Hamburg bei ihrer Bewerbung um die Austragung der Olympischen Sommerspiele ist ein Projekt, das in besonderer Weise geeignet ist, die Aufnahme unserer Stadt in die Metropolregion Hamburg (MRH) zu befördern. Dieser Aspekt sollte nicht nur am Ende der nicht zur beschließenden Antragsbegründung erwähnt werden.

Der Kreistag des bereits zur MRH gehörenden Landkreises Ludwigslust-Parchim hat schon im April mit seinem Beschluss "*Feuer und Flamme für Hamburg!*" seine Unterstützung erklärt (<http://www.lwl-pch.sitzung-online.de/bi/to020.asp?TOLFDNR=19108&options=4>).

Die Einbeziehung der für Sport, Kommunales und die MRH zuständigen Häuser der Landesregierung ist angezeigt.



Daniel Meslien und Fraktion